

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Bälau
am 06.03.2008 im Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.22 Uhr

in 14/03
am 14.03.08
kopiert und an
alle GV versandt
H.S.

Unterbrechungen:

KOPIE PER MAIL AN BGM MÖLLN
el. U.S.
14.03.08

Anwesend: 7

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 9

a) Stimmberechtigt:

Bemerkungen:

1. Bgm. Alpen, Frauke
(als Vorsitzende)
2. GV Schlisio, Rolf
3. GV Ehlers, Robert, jun.
4. GV Burmester, Hans-Joachim
5. GV Hardkop, Sigurd
6. GV Michelsen, Angelika
7. GV Reimers, Angela
8. GV Schmaljohann, Hans
9. GV Such-Steen, Jürgen

fehlt entschuldigt
fehlt

b) Nicht stimmberechtigt:

1. Protokollführerin VA Payne-Schultz, Amt Breitenfelde
2. Herr Dipl.-Ing. Kühl vom Büro BSK, Mölln ab 20.45 Uhr

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der Sitzung vom 17.12.2007
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Einwohnerfragezeit
5. Anschaffungen für das Dorfgemeinschaftshaus
6. Benutzungsordnung Dorfgemeinschaftshaus
7. Reitwegekonzept
8. Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013
9. Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung der Satzung im Uhlenbusch
10. Anfragen und Bekanntgaben

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt, GV Schmaljohann war zu TOP 9 gem. § 22 GO ausgeschlossen und bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend

2

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Bälau
am 06.03.2008 im Dorfgemeinschaftshaus

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
1	<u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</u> Bürgermeisterin Alpen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.			
2	<u>Niederschrift der Sitzung vom 17.12.2007</u> Gegen die Niederschrift vom 17.12.2007 werden keine Einwände erhoben.			
3	<u>Bericht der Bürgermeisterin</u> Siehe Anlage			
4	<u>Einwohnerfragezeit</u> 4.1 GV Burmester fragt an, ob er nach Feuerwehreinsätzen die Dusche in der Behindertentoilette im DGH nutzen kann. BGM Alpen erklärt, dass dies natürlich möglich ist, jedoch können die Stühle derzeit nicht an anderer Stelle gelagert werden und müssten zuvor weggeräumt werden. Über andere Lagermöglichkeiten soll im weiteren Verlauf der Sitzung gesprochen werden. 4.2 Es wird nach dem Sachstand der Umsetzung der DSL-Anbindung gefragt. Frau Payne-Schultz erklärt, dass hierzu ein Förderantrag gestellt wurde und vom zuständigen Ministerium für Beginn des 2. Quartals eine Entscheidung in Aussicht gestellt wurde. Derzeit ist noch nicht geklärt, aus welchem Programm Mittel bewilligt werden. 4.3 Auf dem Weg zur Sandkuhle heben die Wurzeln einer Pappel den Beton an. GV Hardkop wird sich hierum kümmern. 4.4 In der Sandkuhle wurde Mähgut abgelagert, teilweise befindet sich auch noch etwas auf den Banketten. GV Schmaljohann wird sich hierum kümmern und Frau BGM Alpen wird den Gemeindegewerkschafter darauf hinweisen. 4.5 Ein Anlieger parkt große Fahrzeuge in der Dorfstraße und teilweise im Uhlenbusch. BGM Alpen weist darauf hin, dass weder in der Dorfstraße noch im Uhlenbusch Parkverbot besteht. Jedoch wird die Fläche der Gemeinde im Uhlenbusch durch das Parken auf Dauer beschädigt und muss von der Gemeinde repariert werden. Der Anlieger soll angeschrieben werden. Evtl. besteht die Möglichkeit einer Anmietung eines Parkplatzes auf einer Privatfläche.			

80.30

3

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Bälau
am 06.03.2008 im Dorfgemeinschaftshaus

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
5	<u>Anschaffungen für das Dorfgemeinschaftshaus</u> BGM Alpen erklärt, dass sie gern Trennwände aus Buche für das Dorfgemeinschaftshaus beschaffen würde, um u. a. eine Wahlkabine für die Kommunalwahl im Mai zur Verfügung stellen zu können. Ansonsten könnten diese im Sitzungsraum als Abtrennung für ein zusätzliches Stuhllager dienen. Die GV ist der Auffassung, dass im Sitzungsraum kein Lager eingerichtet werden sollte. Für die Wahl soll eine klappbare Trennwand hergestellt werden, die auf einem Tisch aufgestellt werden kann. GV Such-Steen wird sich hierum kümmern.	7	0	0
6	<u>Benutzungsordnung Dorfgemeinschaftshaus</u> Es wurde eine Änderung der Benutzungsordnung dahingehend beantragt, dass das Rauchen bei Feiern erlaubt sein sollte. Da es sich bei dem DGH um ein öffentliches Gebäude handelt, ist dies jedoch nicht möglich. Laut dem mittlerweile in Kraft getretenen Nichtraucherschutzgesetz ist das Rauchen in öffentlichen Gebäuden untersagt.			
7	<u>Reitwegekonzept</u> GV Hardkop erläutert ausführlich den Verlauf der geplanten Reitwege. Diese sind aus der anliegenden Übersichtskarte ersichtlich. Von den privaten Eigentümern der Flächen wurde bereits die Erlaubnis zum Bereiten der Wege eingeholt. Der Weg durch den Kreisforst muss noch mit der Forstbehörde abgestimmt werden. Die Privatwege sollen von der Gemeinde hergerichtet und für die Reiter ausgeschildert werden. Die Nutzungsvereinbarungen werden nicht zeitlich beschränkt, es soll zunächst ausprobiert werden, ob durch das Bereiten der Wege Probleme auftreten. Im Zuge der Herstellung der Reitwege soll auch der Fußweg zur Freiweide mit Recyclingmaterial saniert werden.	7	0	0
8	<u>Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013</u> Seitens der Gemeinde Bälau werden keine Bewerber vorgeschlagen.			
9	<u>Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung der Satzung im Uhlenbusch</u> GV Schmaljohann verlässt den Sitzungsraum. Herr Kühl vom Büro BSK erläutert ausführlich die verschiedenen Möglichkeiten zur Herstellung der Bebauungsmöglichkeit des unmittelbar östlich an die Siedlung im Uhlenbusch angrenzenden Flurstückes. Es wird vorgeschlagen, hierzu eine Einbeziehungsatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch aufzustellen. Herr Kühl erklärt, dass es gem. § 2 Abs. 3 BauGB kein Recht auf			

80.60

80.30

80.60

4

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Bälau
am 06.03.2008 im Dorfgemeinschaftshaus

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
	Planung gibt und insofern durch die Aufstellung dieser Satzung kein Rechtsanspruch weiterer Grundeigentümer zur Aufstellung einer solchen Satzung an anderer Stelle entsteht.			
	BGM Alpen weist ausdrücklich darauf hin, dass aus der Aufstellung der Satzung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB keine Einschränkung der Einspruchsrechte der Öffentlichkeit resultiert.			
	Die GV beschließt die Aufstellung der Satzung wie aus der Anlage ersichtlich.	4	0	2
	GV Schmaljohann nimmt wieder an der Sitzung teil.			

10 Anfragen und Bekanntgaben

BGM Alpen gibt bekannt, dass am 19.03. um 19.30 Uhr im Amtsgebäude in Breitenfelde eine Sitzung zur Vorbereitung des Kirchsteigfestes stattfindet. Siehe hierzu Bericht der Bürgermeisterin Pkt. 4

BGM Alpen schließt die Sitzung um 21.25 Uhr.

.....
Bürgermeisterin


.....
Protokollführerin

Bericht zum 06.03.2008

Schlechte Nachricht zuerst:

- 1 Der Staubsauger, Marke Dyson, Kosten 350,00 € ist aus dem DGH entwendet worden. Provinzial Versicherung und Polizei sind eingeschaltet. ✓

- 2 Wir sind seit Samstag, dem 1. März 2008 wieder guter Hoffnung, nämlich dass der Storch eventuell unser nest in Bälau wieder annimmt. Den Korb hat Fa. Kessler geschmiedet, Rudi Stübinger und ich haben ihn dann vormittags mit Weiden, Haselnuss geflochten und mit gutem Pferdemit hergerichtet. Der Leiterwagen der FFW Mölln hat dann die Unterstützung beim Hochbringen erledigt und Dank sagen möchte ich stellvertretend für unsere FFW_Leute Thomas Nemitz, der für die Organisation dieser Aktion gesorgt hat. ✓

- 3 Wald: Die von der Forstbetriebsgemeinschaft für die Gemeinde gestellten Förderanträge sind nun beschieden worden. Zuwendungsbescheide für die Arbeiten im Wald im Jahre 2007 in Höhe von rund 2.500,00 € sind angewiesen worden. Demnächst wird nochmal gehäckselt und dann auch nachgepflanzt. ✓

- 4 Am Samstag, dem 26.04.2008 soll das Kirchsteigfest ab 13.00 Uhr stattfinden. Der Musikzug Frw. FFW Brf, Tanzgruppe BSV, Schulverein bzw. Schule wird etwas machen, außerdem Spielplatzaktion Platz da – Beteiligung des Kreisjugendringes auf unserem Spielplatz mit Hüpfburg, Musikanlage und anderen Spielen. Zugunsten des Schulvereins der DGS Brf. ✓

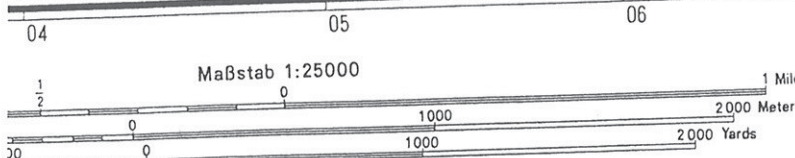
- 5 15. März, 10.00 Uhr findet unsere Müllsammelaktion statt: Erbsensuppe muß bei Gothmann bestellt werden – 18 l Erbsensuppe + Meterbrot bestellen. Welche Trecker und Hänger kommen? ✓

- 6 Am 11.03. Vortrag von Frau Wulf Ecuador und Galapagos ✓
7 18. März Buschhackeraktion

- 8 Nächster Klön- und Spielnachmittag ist der 7. April 2008, 15.00 Uhr. In Below findet wieder das alljährliche Lindenfest statt am 3. Mai 2008 statt. Es wäre schön, wenn wir doch mit einer kleinen Abordnung aufwarten können. Wer nimmt das mal in die Hand? Man könnte auch mal später fahren und zum Nachmittagsprogramm /abends ist Tanz – dort hinfahren. ✓



04 05 06 07 08 09 10
 Siebeneichen 06 2429 P Schwarzenbeck 09 10



Universale Transversale Mercatorprojektion

Europäisches Geodätisches System
 Horizontal Datum: European Datum
 Europäisk-Datum

beziehen sich auf NN. Die Schichtlinien sind aus der Zeichenerklärung für die Höhenlinien ersichtlich
 s in meters (referred to sea level-Amsterdam-). Contour intervals shown in legend
 er) er regnet iire Normal Nui-Amsterdam. Kurveintervallerne Iremgåt af signaturlorklaringen

3 bezifferten Linien zeigen das 1-Kilometer-UTM-Gitter der Zone 32, Internationales Ellipsoid
 es on the face of the map indicate the 1000 meter UTM grid, Zone 32, International Ellipsoid
 korrtellat angiver koordinaterne til 1 km-UTM nettet zone 32, internationale ellipsoide

m Kartenrahmen angerissene Netz der geographischen Koordinaten und das Gitter
 uss-Krüger-Koordinaten beziehen sich auf das Geodätische System, Potsdam-Datum
 ites and the grid of Gauss-Krüger coordinates on the face of the map refer to the Horizontal Datum: Potsdam-Datum
 geografiske koordinater og nettet af Gauss-Krüger-koordinater beror pa det geodætiske system: Potsdam-Datum

GeN
 MaN
 GiN

1,42 gon
 1°17'

2,10 gon
 1°55'

34" (mils)
 westlich

23" (mils)
 ostwärts

GeN = Geographisch-Nord
 GiN = Gitter-Nord
 MaN = Magnetisch-Nord

Nadelabweichung für 1989,0
 Jährliche Änderung 0,11 gon, 6'
 oder 1,8" ostwärts

Meridiankonvergenz

Grid Magnetic Ang
 Annual magnetic c
 6' or 1.8 mils east

Grid convergence

True North
 Grid North
 Magnetic North

in Blattmitte
 Dieser Nadelabweichungswert ist
 für das ganze Kartenblatt anwend-
 bar for center of sheet
 This Grid Magnetic Angle is appli-
 cable to the whole sheet

Um die Richtung nach Magn-
 Nord zu bestimmen, verbindet
 man den Punkt „P“ am Südrand
 der Karte mit demjenigen Win-
 kelwert der Skala am Nordrand,
 der für die Nadelabweichung in
 Strich ermittelt wird.

To plot the dire-
 ctic North, join
 on the south edg-
 e to the point „P“
 scale on the nort-
 scale with the
 Angle in mils.

Gemeinde Bälau
Kreis Herzogtum Lauenburg
Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
gem. § 2, § 3 (2) BauGB
Einbeziehungssatzung der Siedlung im Uhlenbusch
Seite 1

Beschlussentwurf

1. Für das Gebiet der Siedlung im Uhlenbusch wird für das Flurstück tlw. 14, der Flur 6, der Gemarkung Bälau, eine Einbeziehungssatzung gem. § 34 (4) 3 BauGB aufgestellt.

In dem im Zusammenhang bebauten Ortsteil „Im Uhlenbusch“ wird im östlichen Bereich ein Außenbereichsfläche einbezogen.

Die genaue Lage der einbezogenen Außenbereichsfläche ist dem anliegenden Lageplan zu entnehmen.

Es handelt sich hierbei um das Grundstück der Gemarkung Bälau, Flurstück 14, der Flur 6.

Erläuterung:

Der vorgeschlagene Geltungsbereich der Satzung ergibt sich aus dem anliegenden Übersichtsplan.

Durch die Einbeziehungssatzung kann ein neues Baugrundstück entstehen.

Auf dem Grundstück werden die bebaubaren Flächen durch Baugrenzen festgelegt, um das Heranrücken der Gebäude an die freie Landschaft und an das Gewässer „Priesterbach“ zu begrenzen. Weiterhin sollte hinter dem neu entstandenen Baugrundstück als Abgrenzung zur freien Landschaft eine Anpflanzung vorgenommen werden. Im südlichen Bereich der Fläche ist der Gewässerschutzstreifen festzusetzen.

Die einbezogene Fläche ist durch die bauliche Nutzung der angrenzenden Siedlung im Uhlenbusch entsprechend geprägt. Die Festsetzungen erfolgen auf Basis der Satzung im Uhlenbusch.

Die Gestaltung erfolgt gemäß Gestaltungssatzung der Gemeinde Bälau.

2. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung wird das Ingenieurbüro BSK, Bau und Stadtplanerkontor, Mühlenplatz 1, in 23879 Mölln, beauftragt.

3. Das Verfahren wird gem. § 34 Abs. 6 BauGB nach § 13 BauGB durchgeführt.

Es wird gem. § 13 Abs. 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und der Erstellung eines Umweltberichtes nach § 2a BauGB wird gem. § 13 Abs. 3 BauGB ebenfalls abgesehen.

Die Vorbereitungen des Planverfahrens lassen erkennen, dass der Entwurf beschlossen und öffentlich ausgelegt werden kann. Mit wesentlichen Veränderungen aufgrund der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange ist nicht zu rechnen.

Daher wird, um das Planverfahren abzukürzen, die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB zusammen mit dem Verfahrensschritt nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt, auf der Grundlage des § 13 Abs. 2 Nr. 1 und 2 BauGB.

Gemeinde Bälau
Kreis Herzogtum Lauenburg
Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
gem. § 2, § 3 (2) BauGB
Einbeziehungssatzung der Siedlung im Uhlenbusch
Seite 1

4. Die Entwürfe der Einbeziehungssatzung und der Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
Die Entwürfe sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die nach § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligenden Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.
Sie sind aufzufordern, ihre Stellungnahme, in einer angemessenen Frist, möglichst während der Auslegungsfrist abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/

Gemeindevertreter:.....;

Davon anwesend:.....;

Ja-Stimmen:.....;

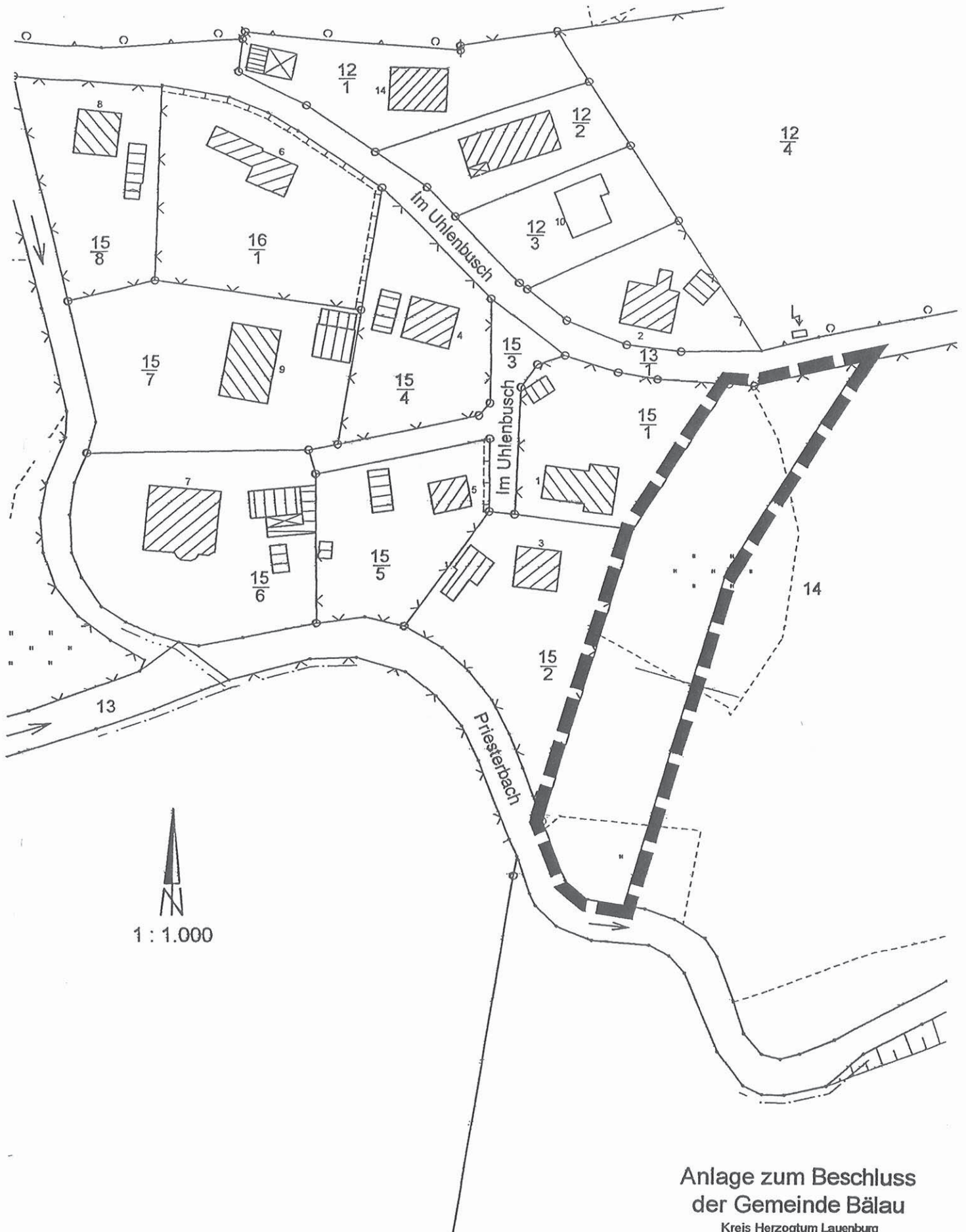
Nein-Stimmen:.....;

Stimmenthaltungen:.....;

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreterinnen/ Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:.....

PLANZEICHNUNG - TEIL A



Anlage zum Beschluss
der Gemeinde Bälau
Kreis Herzogtum Lauenburg

BSK Am Mühlentplatz
23878 Mölln
Tel.: 045430404-0
Fax: 045430281

Mölln im März 2008